

Serge Gracovetsky über die Bedeutung der Faszia thorakolumbalis

Dieses Video wurde bereits an anderer Stelle des Blogs gezeigt (nämlich bei [🔗 „Warum ist der Begriff der lumbosakralen Verankerung in absoluter Konsequenz falsch“](#)). Es handelt sich dabei um die Aufnahme eines Referates, welches am 1. Fasziakongress in Boston gehalten wurde.

Gracovetsky ist ein eloquenter Forscher und Redner, der sich seit Jahrzehnten mit dem Thema Wirbelsäule beschäftigt. Interessant bei diesem Referat sind seine Bemerkungen zum **Intraabdominalen Druck** und zur **Funktion der Faszia thorakolumbalis** und dort die Kraftübertragung der Bauchmuskeln – es ist nicht nur der M. transversus – auf die Gesamtheit der Faszienblätter der FTL. Gemäss Gracovetsky entsteht eine synergistische Wirkung, die so ein Extensionsmoment auf die WS generiert. Das wäre ein Widerspruch zur Aussage von Herrn Bacha, welcher meinte, es gäbe unabhängige Wirkungen die einzig von der einleitenden Kraft auf die FTL abhängen würden.

Dieses Video ist umfassender als dasjenige, welches sich ebenfalls auf Youtube findet und es kann in einem Durchgang betrachtet werden. Zudem beinhaltet es auch noch die wichtige Diskussion mit den übrigen Referenten. Ich habe dieses Video direkt aus den Kongress Videos auf mein Youtube Konto hochgeladen.

Einer der besten Beiträge über die Anatomie der FTL wurde **2012 im Journal of Anatomy** veröffentlicht. Er widerspiegelt den aktuellen Wissensstand.



The thoracolumbar fascia: anatomy, function and clinical considerations